



GETTY IMAGES

Big Tech: schuldig!

- Joel Hilliker
- [26.03.2026](#)

Guten Morgen!

Schuldig. Gestern befand ein Geschworenengericht in L.A. die Tech-Mammut Meta und Google für schuldig, ihre Social-Media-Plattformen absichtlich und strategisch so gestaltet zu haben, dass sie Menschen abhängig machen und verletzen.

Das Urteil ist eine schallende Ohrfeige für eine Branche, die sich praktisch völliger Immunität gegenüber Konsequenzen für ihre bössartigen, zerstörerischen Praktiken erfreut hat.

Die Klägerin, eine heute 20-jährige Frau, die als Kaley G.M. identifiziert wurde, argumentierte, dass die zwanghafte Nutzung von Instagram, Facebook und YouTube als Kind und Teenager zu schweren Depressionen, Körperdysmorphie, Selbstverletzung und Selbstmordgedanken führte. Die Geschworenen waren sich einig, dass die Kernfunktionen von Facebook und YouTube (algorithmische Empfehlungen, Benachrichtigungen, endloses Scrollen) Kaleys psychische Krise maßgeblich ausgelöst und geschürt haben.

Die Geschworenen sprachen 3 Millionen Dollar Schadensersatz und weitere 3 Millionen Dollar Strafschadensersatz zu. Es ist ein kleines Bier, das sich zwei Unternehmen teilen, die zusammen zwei Drittel einer Billion Dollar wert sind.

Da es sich jedoch um den ersten großen Prozess gegen Big Tech im Zusammenhang mit der Abhängigkeit von sozialen Medien handelt, der von einem Geschworenengericht entschieden wurde, könnte dies die Führungskräfte der Tech-Branche zu einem gewissen Maß an ethischem Verhalten zwingen, um sich vor weiteren rechtlichen Gefahren zu schützen. In der Tat sind Tausende ähnlicher Klagen vor Gerichten in den USA anhängig.

Familien im ganzen Land und weltweit können Geschichten wie die von Kaley erzählen. Neun von 10 amerikanischen Teenagern nutzen YouTube; 3 von 4 nutzen es täglich, so die Pew-Studie. Weltweit haben YouTube und Instagram jeweils 2 bis 3 Milliarden Nutzer.

Wer kann schon den individuellen und sozialen Schaden ermessen, den diese Technologien anrichten, die auf teuflische Weise entwickelt wurden, um Leben zu unterbrechen, Blicke zu fesseln und zu halten, Aufmerksamkeit zu erregen, Besessenheit zu nähren, die menschliche Natur zu manipulieren und unsere Schwächen aus Profitgründen gegen uns einzusetzen?

Ein kleines Beispiel, zitiert von Johann Hari in Stolen Focus: Infinite scroll. Konservativen Schätzungen zufolge führt diese Funktion dazu, dass eine Person 50 Prozent mehr Zeit auf einer Social Media-Seite verbringt. Jeden Tag werden dank dieser Spielerei „insgesamt 200 000 Menschenleben mehr – von der Geburt bis zum Tod – mit dem Scrollen durch einen Bildschirm

verbracht. Diese Stunden wären sonst mit einer anderen Tätigkeit verbracht worden.“ Ganz zu schweigen von den Auswirkungen der faden, beunruhigenden, aufrüttelnden, polarisierenden, empörenden, wütenden, desensibilisierenden, algorithmisch kuratierten Inhalte, durch die man scrollt.

Ich erwarte keine großen Veränderungen in dieser gigantischen Industrie, deren finanzielle Anreize der geistigen Gesundheit ihrer Nutzer entgegenwirken. Aber wir alle müssen auf die Wahrheit achten, die dieser Sieg vor Gericht ans Licht bringt.

Diese Unternehmen schaden den Menschen – aufzähllose Arten und Weisen, die weitaus subtiler, bösartiger und allgegenwärtiger sind als solche extremen Fälle, in denen Teenager in den Selbstmord getrieben werden. Niemand, nicht einmal der Kläger, kann sich auf ein Gerichtsurteil verlassen, um Schutz, Rettung oder Wiederherstellung zu erhalten. Das liegt in unserer Verantwortung.

Sie und ich müssen [persönliche Verantwortung übernehmen](#) für uns selbst und unsere Familien. Wir müssen uns vor der Reichweite und den Auswirkungen der TikToks, Snapchats und Xs auf unser Denken, unsere Gewohnheiten, unsere Zeit, unsere Interaktionen, unsere Beziehungen und unser Leben schützen und diese minimieren.

Russland rüstet den Iran auf: Russland hat die Militärhilfe und den Austausch von Geheimdienstinformationen mit dem Iran verstärkt und damit die Fähigkeit des Regimes gestärkt, amerikanische und israelische Streitkräfte anzugreifen, berichtete der Telegraph am Donnerstag. Russland hat den Iran mit verbesserten Komponenten für Shahed-Drohnen beliefert, um deren Navigation, Kommunikation und Tödlichkeit zu verbessern. Die Drohnen sind widerstandsfähiger gegen Störungen, können über lokale Telekommunikationsnetze gesteuert werden, so dass die Betreiber die Flugbahn in der Endphase ändern können, und sind in der Lage, mit thermobarischer und Brandmunition zuzuschlagen. Auf der Grundlage seines umfangreichen Einsatzes von Shaheds in der Ukraine hat Russland den Iran auch hinsichtlich optimaler Flugprofile und Schlagmasse beraten. Der Bericht bestätigt auch frühere Erkenntnisse, die zeigen, dass Russland dem Iran Satellitenbilder zur Verfügung stellt, um ein präzises Anvisieren hochrangiger amerikanischer und israelischer Einrichtungen in der Region zu ermöglichen. Dies wird die Fähigkeit des Irans erhöhen, längere Schläge zu absorbieren und gleichzeitig unverhältnismäßige Gewalt auszuüben, die über die Erwartungen der USA und Israels und möglicherweise über die Grenzen der öffentlichen Toleranz hinausgeht. Die Posaune ist der Ansicht, dass [der aktuelle Krieg die iranische Bedrohung nicht neutralisieren wird](#) sei es durch russische Hilfe oder durch ein breiteres Spektrum von Faktoren.

Berichte: Israel befürchtet, dass sich sein Zeitfenster für den Kampf gegen den Iran schließt: Am Dienstag hat der israelische Premierminister Benjamin Netanjahu Berichten zufolge seinem Militär befohlen, innerhalb der nächsten 48 Stunden so viele Ziele der iranischen Waffenindustrie wie möglich zu zerstören. Diese Anordnung war Berichten zufolge eine Reaktion auf Präsident Trumps Angebot eines [15-Punkte-Plan](#) zur Beendigung des Krieges. Amerikas Bemühungen um Frieden in der Region könnten schon bald die Bemühungen Netanjahus und Israels, den Iran zu stoppen, überlagern. Dieser Trend wird [in der Bibel prophezeit](#).

Saudischer Führer fordert Amerika auf, weiter zu kämpfen: Kronprinz Mohammed bin Salman al-Saud, Saudi-Arabiens De-facto-Führer, drängt Präsident Trump, seinen Krieg gegen den Iran fortzusetzen, berichtete die New York Times am Dienstag. Von amerikanischen Beamten informierte Quellen sagen, dass Kronprinz Mohammed den Iran als eine langfristige Bedrohung sieht, die nur gelöst werden kann, wenn das derzeitige Regime gestürzt wird. Er sieht den gegenwärtigen Krieg als eine „historische Gelegenheit“, dies zu tun. Dies unterstreicht die prophezeite Entwicklung, dass [Saudi-Arabien Teil einer Anti-Iran-Allianz](#) ist.

Deutschland übernimmt das britische NATO-Kommando: Diese Woche gab Deutschland bekannt, dass eine seiner Fregatten, die Sachsen, die britische HMS Dragon als Flaggschiff der Standing NATO Maritime Group 1 ersetzen wird, einer sofortigen Eingreiftruppe, die im Nordatlantik, der Ostsee und der Nordsee operiert, nachdem die Dragon ins östliche Mittelmeer verlegt wurde. Die Gruppe steht weiterhin unter dem Kommando britischer Offiziere, aber die Tatsache, dass sie sich an Bord der Sachsen befinden, erinnert daran, dass die britische Royal Navy gefährlich schwach ist. Die Prophezeiung zeigt, dass es ein [fataler Fehler](#) sein wird, sich auf Deutschland zu verlassen.

DOJ legt Rechtsstreit mit Flynn wegen Strafverfahren im Zusammenhang mit der Russland-Affäre bei: Gestern hat das US-Justizministerium einen Rechtsstreit mit Generalleutnant Michael Flynn (Ret.), dem ehemaligen nationalen Sicherheitsberater von Präsident Donald Trump, beigelegt. Die Vereinbarung löst Flynns 2023 erhobene Klage wegen böswilliger Verfolgung während der 2017-2019 stattfindenden Ermittlungen wegen angeblicher russischer Einmischung in die Wahl 2016. Flynn hatte mindestens 50 Millionen Dollar gefordert. Die Regierung erklärte sich bereit, ihm 1,2 Millionen Dollar zu zahlen und bezeichnete die Einigung als wichtigen Schritt in der Auseinandersetzung mit der Untersuchung unter der Leitung von Special Counsel Robert Mueller, bei dem 2021 die Parkinson-Krankheit diagnostiziert wurde und der letzte Woche im Alter von 81 Jahren starb. Das Buch von Gerald Flurry [Amerika unter Beschuss](#) deckt auf, wie die Obama-Regierung sich verschworen hat, General Flynn zu verleumden, um die Interessen der Nation mit denen des Irans in Einklang zu bringen. Der Iran ist der größte Terroristenförderer der Welt und ein Regime, vor dem Flynn wiederholt gewarnt hatte.